



BLÄK-Vizepräsident Dr. Klaus Ottmann im Gespräch mit Ministerialdirigent Michael Höhenberger, Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit.

Ökonomie" titulierte aktuelle Phase seit 2000 kennzeichnete Professor Dr. Anton Scharl, Nachfolger von Professor Berg, nicht nur als Chef der Amberger Frauenklinik sondern auch als Vorsitzender der BAQ-Fachkommission.

## Fachbezogene Workshops

Im bewährten Workshopkonzept wurden aktuelle Themen aufgegriffen. Hierzu zählten unter anderem:

- » S2-Leitlinie Indikation und Methodik der Hysterektomie bei benignen Erkrankungen für Deutschland, Österreich und die Schweiz (Professor Dr. Klaus Neis, Saarbrücken)
- » 5-Jahres-Überlebensrate bei Brustkrebs – DMP-Projekt Hessen (Andreas Funk, Mainz)
- » Organverletzung bei laparoskopischer Operation – 10-Jahres-Ergebnisse aus der Qualitätssicherung (Dr. Philipp-Andreas Hessler, Frankfurt am Main)
- » Antibiotikagabe bei vorzeitigem Blasensprung und Sektio (Professorin Dr. Birgit Seelbach-Göbel, Regensburg)
- » GerOSS-Projekt zur Erforschung seltener geburtshilflicher Komplikationen. Outcome,

Risikofaktoren und Inzidenzen bei peripartaler Hysterektomie und bei Eklampsie (Privatdozent Dr. Heiko B. G. Franz, Braunschweig und Privatdozentin Dr. Susanne Grüßner, Berlin)

## Gesundheitspolitisches Plenum

Das gesundheitspolitische Plenum am ersten Konferenztage unter fachkundiger Moderation von Professor (H:G, Berlin) Dr. Johann Wilhelm Weidringer, Geschäftsführender Arzt der Bayerischen Landesärztekammer, beleuchtete künftige Aspekte der Qualitätssicherung unter Würdigung des bisher Erreichten aus Sicht von Ärzten, Patienten und Kostenträgern. Wolf-Dietrich Trenner von der Fördergemeinschaft für Taubblinde e. V. in Berlin forderte zukünftig vermehrt laienverständliche Qualitätssicherungsmaßnahmen. Demgegenüber wies Professor Dr. Anton Scharl, Chefarzt der Frauenklinik am Klinikum St. Marien Amberg, darauf hin, dass ein und dasselbe System schwerlich gleichzeitig der Qualitätsverbesserung und der Außendarstellung dienen könne. Scharl meinte pointiert: „Qualitätsverbesserung verlangt Schwächen zu suchen, um sie künftig zu vermeiden. Demgegenüber macht Eigendarstellung zur Kunden-

werbung das Gegenteil: Herausstellung von Stärken und Verschweigen von Schwächen. Nicht Qualitätsverbesserung ist hier das Ziel, sondern Verbesserung des Image.“

## Ausblick 31. Münchner Konferenz

Das Konzept der 30. Münchner Konferenz für Qualitätssicherung (Geburtshilfe – Neonatologie – Operative Gynäkologie) als Informations- und Erfahrungsaustausch für Kliniker und Methodiker gleichermaßen, wurde von den Teilnehmern einhellig gelobt. Die 31. Konferenz findet am 28. und 29. November 2013 wiederum im Ärztehaus Bayern statt.

## Autor



Professor Dr. Peter Hermanek, Bayerische Arbeitsgemeinschaft für Qualitätssicherung in der stationären Versorgung (BAQ), Westenriederstraße 19, 80331 München

## Fragen-Antwortfeld (nur eine Antwort pro Frage ankreuzen):

	a	b	c	d	e
1	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

## Auflösung der Fortbildungsfragen aus Heft 12/2012, Seite 688 f.

Alle Fragen bezogen sich auf den Artikel „Neues aus der kardiologischen Intensivmedizin“ von Professor Dr. Sebastian Maier und Dr. Jan Becher.

Wenn Sie mindestens sieben der zehn Fragen richtig beantwortet haben und diese bis zum Einsendeschluss bei uns eingegangen sind, gibt es von uns zwei Fortbildungspunkte. Drei Punkte erhalten Sie, wenn Sie alle zehn Fragen richtig beantwortet haben. Gleiches gilt, wenn Sie die Fragen online beantwortet und uns diese zum Einsendeschluss gesandt haben.

Insgesamt haben über 2.400 Ärztinnen und Ärzte einen ausgefüllten Fragebogen eingereicht.